

1. Wenn du den Herrn, deinen Gott, suchen wirst, so wirst du ihn finden.  
1. Mose 4, 29
2. So spricht der Herr: Ich will dich segnen, und du sollst ein Segen sein.  
1. Mose 12, 2
3. Fürchte dich nicht, denn ich bin bei dir und will dich segnen.  
1. Mose 26, 24
4. Ich lasse dich nicht, du segnest mich denn.  
1. Mose 32, 27
5. Du hast Gnade vor meinen Augen gefunden, und ich kenne dich mit Namen.  
2. Mose 33, 17
6. Der Herr segne dich und behüte dich.  
4. Mose 6, 24
7. Der Herr, dein Gott, ist ein barmherziger Gott; er wird dich nicht verlassen.  
5. Mose 4, 31
8. Gott ist ein Schild allen, die ihm vertrauen.  
5. Mose 6, 5
9. Gedenke an den Herrn, deinen Gott: denn er ist's, der dir Kräfte gibt.  
5. Mose 8, 18
10. Der Herr, dein Gott, wird selber mit dir ziehen und wird die Hand nicht abtun und dich nicht verlassen. 5.  
Mose 31, 6
11. Ich will dich nicht verlassen, noch von dir weichen. Sei getrost und unverzagt.  
Josua 1, 5-6
12. Siehe, ich habe dir geboten, dass du getrost und unverzagt seist.  
Josua 1, 9
13. Ein Mensch sieht, was vor Augen ist. Der Herr aber sieht das Herz an.  
1. Samuel 16, 7
14. Gottes Wege sind vollkommen. Er ist ein Schild allen, die ihm vertrauen.  
2. Samuel 22, 31
15. Gott stärkt mich mit Kraft und weist mir den rechten Weg. Samuel 22, 33
16. Es freue sich das Herz derer, die den Herrn suchen.  
1. Chronik 16, 10
17. Die Hand unseres Gottes ist zum Besten über allen, die ihn suchen.  
Esra 8, 22
18. Bei dem Herrn findet man Hilfe. Psalm 3, 9
19. Ich habe den Herrn allezeit vor Augen; steht er mir zur Rechten, so werde ich fest bleiben.  
Psalm 16, 8
20. Du tust mir kund den Weg zum Leben: Vor dir ist Freude die Fülle.  
Psalm 16, 11
21. Erhalte meinen Gang auf deinen Wegen, dass meine Tritte nicht gleiten.  
Psalm 17, 5
22. Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen. Psalm 18, 30
23. Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.  
Psalm 23, 1
24. Du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich. Psalm 23, 4
25. Herr, zeige mir deine Wege und lehre mich deine Steige!  
Psalm 25, 4
26. Lehre mich in deiner Wahrheit und lehre mich! Denn du bist der Gott, der mir hilft.  
Psalm 25, 5
27. Der Herr ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten?  
Psalm 27, 1
28. Sei getrost und unverzagt und harre des Herrn!  
Psalm 27, 14
29. Der Herr ist meine Stärke und mein Schild. Psalm 28, 7
30. Du bist mein Fels und meine Burg, und um deines Namens willen wollest du mich leiten und führen.  
Psalm 31, 4
31. Du stellst meine Füße auf weiten Raum.  
Psalm 31, 9

32. So spricht der Herr: Ich will dich unterweisen und dir den Weg zeigen, den du gehen sollst.  
Psalm 32, 8
33. Des Herrn Wort ist wahrhaftig, und was er zusagt, das hält er gewiss.  
Psalm 33, 4
34. Schmecket und sehet, wie freundlich der Herr ist. Wohl dem, der auf ihn trauet.  
Psalm 34, 9
35. Wie köstlich ist deine Güte, Gott, dass Menschenkinder unter dem Schatten deiner Flügel Zuflucht finden. Psalm 36, 8
36. Bei dir ist die Quelle des Lebens, und in deinem Lichte sehen wir das Licht.  
Psalm 36, 10
37. Habe deine Lust an dem Herrn; der wird dir geben, was dein Herz wünscht.  
Psalm 37, 4
38. Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen.  
Psalm 37, 5
39. Sende dein Licht und deine Wahrheit, dass sie mich leiten.  
Psalm 43, 3
40. Rufe mich an in der Not, so will ich dich erretten, und du sollst mich preisen.  
Psalm 50, 15
41. Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz und gib mir einen neuen, beständigen Geist.  
Psalm 51, 12
42. Wirf dein Anliegen auf den Herrn; der wird dich versorgen.  
Psalm 55, 23
43. Auf Gott hoffe ich und fürchte mich nicht; was können mir Menschen tun? Psalm 56, 12
44. Mein Herz ist bereit, Gott, dass ich singe und lobe. Denn deine Güte reicht so weit der Himmel ist, und deine Wahrheit, so weit die Wolken gehen.  
Psalm 57, 8.11
45. Meine Seele ist stille zu Gott, der mir hilft.  
Psalm 62, 2
46. Hoffet auf ihn allezeit, schüttet euer Herz vor ihm aus: Gott ist unsre Zuversicht.  
Psalm 62, 9
47. Meine Seele hängt an dir, deine rechte Hand hält mich.  
Psalm 63, 9
48. Lobet unsern Gott, lasst seinen Ruhm weit erschallen, der unsre Seelen am Leben erhält und lässt unsre Füße nicht gleiten.  
Psalm 66, 8-9
49. Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet.  
Psalm 66, 20
50. Gelobt sei der Herr täglich. Gott legt uns eine Last auf, aber er hilft uns auch.  
Psalm 68, 20
51. Sei mir ein starker Hort, zu dem ich immer fliehen kann, der du mir zugesagt hast, mir zu helfen.  
Psalm 71, 3
52. Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand.  
Psalm 73, 23
53. Gott, der Herr, ist Sonne und Schild; der Herr gibt Gnade und Ehre.  
Psalm 84, 12
54. Weise mir, Herr, deinen Weg, dass ich wandle in deiner Wahrheit.  
Psalm 86, 11
55. Der Herr ist deine Zuversicht, der Höchste ist deine Zuflucht.  
Psalm 91, 9
56. Er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen. Psalm 91, 11
57. Die Wasserwogen im Meer sind groß und brausen mächtig; der Herr aber ist noch größer in der Höhe.  
Psalm 93, 4
58. Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.  
Psalm 103, 2
59. Barmherzig und gnädig ist der Herr, geduldig und von großer Güte.  
Psalm 103, 8

60. Danket dem Herrn, denn er ist freundlich, und seine Güte währet ewiglich.  
Psalm 106, 1
61. Es ist gut, auf den Herrn vertrauen und nicht sich verlassen auf Menschen.  
Psalm 118, 8
62. Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege. Psalm 119, 105
63. Erhalte mich durch dein Wort, dass ich lebe, und lass mich nicht zuschanden werden in meiner Hoffnung.  
Psalm 119, 116
64. Lass meinen Gang in deinem Wort fest sein und lass kein Unrecht über mich herrschen.  
Psalm 119, 133
65. Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat.  
Psalm 121, 2
66. Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen, und der dich behütet schläft nicht.  
Psalm 121, 3
67. Der Herr behüte deinen Eingang und Ausgang von nun an bis in Ewigkeit. Psalm 121, 8
68. Wenn ich dich anrufe, so erhörst du mich und gibst meiner Seele große Kraft.  
Psalm 138, 3
69. Wenn ich mitten in der Angst wandle, so erquickst du mich.  
Psalm 138, 7
70. Ich gehe oder liege, so bist du um mich und siehst alle meine Wege.  
Psalm 139, 3
71. Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.  
Psalm 139, 5
72. Herr, tu mir kund, den Weg, den ich gehen soll.  
Psalm 143, 8
73. Lehre mich tun nach deinem Wohlgefallen, denn du bist mein Gott; dein guter Geist führe mich auf ebner Bahn.  
Psalm 143, 10
74. Der Herr ist nahe allen, die ihn anrufen, allen, die ihn ernstlich anrufen.  
Psalm 145, 18
75. Wohl dem, dessen Hilfe der Gott Jakobs ist, der seine Hoffnung setzt auf den Herrn, seinen Gott.  
Psalm 146, 5
76. Ich liebe, die mich lieben, und die mich suchen, finden mich.  
Sprüche 8, 17
77. Das Herz des Menschen erdenkt sich seinen Weg; aber der Herr allein lenkt seinen Schritt.  
Sprüche 16, 9
78. Siehe, Gott ist mein Heil, ich bin sicher und fürchte mich nicht.  
Jesaja 12, 2
79. Fürchte dich nicht, ich bin mit dir, weiche nicht, denn ich bin dein Gott.  
Jesaja 41, 10
80. Wendet euch zu mir, so werdet ihr gerettet, aller Welt enden; denn ich bin Gott und sonst keiner mehr.  
Jesaja 45, 22
81. Ich bin der Herr, dein Gott, der dich lehrt, was dir hilft, und dich leitet auf dem Wege, den du gehst.  
Jesaja 48, 17
82. Ihr sollt in Freuden ausziehen und im Frieden geleitet werden.  
Jesaja 55, 12
83. Des Herrn Arm ist nicht zu kurz, dass er nicht helfen könnte.  
Jesaja 59, 1
84. Freuet euch und seid fröhlich immerdar über das, was ich schaffe.  
Jesaja 65, 18
85. Gesegnet ist der Mann, der sich auf den Herrn verlässt. Der ist wie ein Baum, am Wasser gepflanzt, der seine Wurzeln zum Bach hinstreckt.  
Jeremia 17, 7-8
86. Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilfst du mir, so wird mir geholfen; denn du bist mein Ruhm.  
Jeremia 17, 14
87. Wenn ihr mich von ganzem Herzen suchen werdet, so will ich mich von euch finden lassen, spricht der Herr.  
Jeremia 29, 13-14

88. So spricht der Herr: Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte.  
Jeremia 31, 3
89. Es ist ein köstlich Ding, geduldig sein und auf die Hilfe des Herrn hoffen.  
Klagelieder 3, 26
90. Der Herr ist gütig und eine Feste zur Zeit der Not und kennt die, die auf ihn trauen.  
Nahum 1, 7
91. Aber ich will mich freuen des Herrn und fröhlich sein in Gott, meinem Heil.  
Habakuk 3, 18
92. Fürchte dich nicht! Lass deine Hände nicht sinken! Denn der Herr, dein Gott, ist bei dir, ein starker Heiland.  
Zephanja 3, 16-17
93. Selig sind die Sanftmütigen; denn sie werden das Erdreich besitzen.  
Matthäus 5, 5
94. Selig sind die Barmherzigen; denn sie werden Barmherzigkeit erlangen.  
Matthäus 5, 7
95. Selig sind, die reinen Herzens sind; denn sie werden Gott schauen.  
Matthäus 5, 8
96. Selig sind die Friedfertigen; denn sie werden Gottes Kinder heißen.  
Matthäus 5, 9
97. Ihr seid das Salz der Erde, ihr seid das Licht der Welt.  
Matthäus 5, 13f
98. Christus spricht: Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan.  
Matthäus 7, 7
99. Christus spricht: Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.  
Matthäus 11, 28
100. Seid getrost, ich bin's; fürchtet euch nicht.  
Matthäus 14, 27
101. Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.  
Matthäus 18, 20
102. Fürchte dich nicht, glaube nur!  
Markus 5, 36
103. Jesus Christus spricht: Seid getrost, ich bin's; fürchtet euch nicht!  
Markus 6, 50
104. Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt. Markus 9, 23
105. Ich bin das Brot des Lebens. Wer zu mir kommt, den wird nicht hungern.  
Johannes 6, 35
106. Herr, wohin sollen wir gehen? Du hast Worte ewigen Lebens und wir haben geglaubt und erkannt: du bist der Heilige Gottes.  
Johannes 6, 68-69
107. Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis.  
Johannes 8, 12
108. Ich bin der gute Hirte und kenne die Meinen, und die Meinen kennen mich.  
Johannes 10, 14
109. Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viele Frucht.  
Johannes 12, 24
110. Ich bin die Tür; wenn jemand durch mich hineingeht, wird er selig werden.  
Johannes 13, 15
111. In der Welt habt ihr Angst; aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden.  
Johannes 16, 33
112. Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen.  
Apostelgeschichte 5, 29
113. Ich schäme mich des Evangeliums nicht; denn es ist eine Kraft Gottes, die selig macht alle, die daran glauben.  
Römer 1, 16
114. Wir wissen aber, dass denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Besten dienen. Römer 8, 28

115. Ist Gott für uns, wer kann wider uns sein?  
Römer 8, 31
116. Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, beharrlich im Gebet.  
Römer 12, 12
117. Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem. Römer 12, 21
118. Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei: aber die Liebe ist die größte unter ihnen.  
1. Korinther 13, 13
119. Gott aber sei Dank, der uns den Sieg gibt durch unsern Herrn Jesus Christus.  
1, Korinther 15, 17
120. Wachtet, stehet im Glauben, seid mutig und seid stark!  
1. Korinther 16, 13
121. Alle eure Dinge lasst in Liebe geschehen!  
1. Korinther 16, 14
122. Gott ist's aber der uns fest macht in Christus und in unsre Herzen den Geist gegeben hat.  
2. Korinther 1, 21.22
123. Lass dir an meiner Gnade genügen, denn meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.  
2. Korinther 12, 9
124. Zur Freiheit hat uns Christus befreit!  
Galater 5, 1
125. Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.  
Galater 6, 2
126. Ich vermag alles durch den, der mich mächtig macht, Christus.  
Philipper 4, 13
127. Der Herr ist treu; der wird euch stärken und bewahren vor dem Bösen.  
2. Thessalonicher 3, 3
128. Seid allezeit fröhlich, betet ohne Unterlass, seid dankbar in allen Dingen.  
2. Thessalonicher 16ff
129. Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.  
2. Timotheus 1, 7
130. Ich weiß, an wen ich glaube, und bin gewiss, er kann mir bewahren, was mir anvertraut ist.  
2. Timotheus 1, 12
131. Alle Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.  
1. Petrus 5, 7
132. Lasst uns nicht lieben mit Worten noch mit der Zunge, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit.  
1. Johannes 3, 18
133. Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.  
1. Johannes 4, 16
134. Lasst uns lieben, denn er hat uns zuerst geliebt.  
Johannes 4, 19
135. Lasst uns festhalten an dem Bekenntnis der Hoffnung und nicht wanken; denn er ist treu, der sie verheißen hat.  
Hebräer 10, 23
136. Der Glaube ist eine feste Zuversicht auf das, was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht.  
Hebräer 11, 1
137. Es ist ein köstlich Ding, dass das Herz fest werde, welches geschieht durch Gnade.  
Hebräer 13, 9
138. Alle gute Gabe und alle vollkommene Gabe kommt von oben herab, von dem Vater des Lichts.  
Jakobus 1, 17
139. Des Gerechten Gebet vermag viel, wenn es ernstlich ist.  
Jakobus 5, 16
140. Kämpfe den guten Kampf des Glaubens; ergreife das ewige Leben, wozu du berufen bist und bekannt hast das gute Bekenntnis vor vielen Zeugen. 1. Timotheus 6,12
141. HERR, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist, und deine Wahrheit, so weit die Wolken gehen. Psalm 36,6

**Ich (Name: \_\_\_\_\_) suche mir folgenden Konfirmationsspruch aus:**

---

Nr.

Der Spruch lautet:

(Angabe der Bibel stelle)

**Wenn ich diesen Spruch in meine eigene Sprache übersetzen würde, bedeutet er folgendes:**

**Dieser Spruch ist mir wichtig, weil:**

**Nenne Situationen im Leben (auch in deinem Leben), wo dieser Spruch eine Bedeutung haben könnte:**